Hans-Sachs-Berufskolleg Oberhausen



Konzept: **Ganztagsberufsschule in der gesunden Schule NRW (GigS)**

Vorgelegt von: O. Kreilkamp
OStR

Am Förderturm 5 I 46049 Oberhausen I Telefon: 0208 823 140 I Fax: 0208 823 1410 I www.chancen.hans-sachs-bk.de I E-Mail: sekretariat@hsbkob.de

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung **4**

1. Allgemeine Hinweise zu GigS .....

2. GigS am Hans-Sachs-Berufskolleg **4**

Vorbemerkung

Dieses Konzept zur Ganztagsberufsschule in der gesunden Schule NRW (GigS) ist Bestandteil des online geführten Schulprogramms. Damit ist es ein wesentlicher Baustein des Qualitätsmanagements am Hans-Sachs-Berufskolleg. Hinweis zum Arbeitsstand, zur Fortschreibung und zur Evaluation sind dort im Modul „Lehren und Lernen“ der abteilungsübergreifenden Ebene dokumentiert.

1. Allgemeine Hinweise zu GigS

GigS (Ganztagsberufsschule in der gesunden Schule) ist eine Option zur Flexibilisierung und Optimierung der Berufsschulzeiten. Mit der Zusammenfassung des Berufsschulunterrichts zu nur einem einzigen Berufsschultag pro Woche mit zehn Unterrichtsstunden, ergänzt um zwei Projektwochen pro Jahr, erhöhen sich die Anwesenheitszeiten der Auszubildenden in den Betrieben, ohne das Unterrichtskontingent von 480 Jahresstunden zu unterschreiten. Das erhöht die Attraktivität der dualen Ausbildung für viele Betriebe ohne die Qualität der schulischen Ausbildung zu beeinträchtigen.

Diese Maßnahme wurde nach intensiven Abstimmungsprozessen im Ausbildungskonsens NRW im Februar 2006 von Ministerin Sommer und Minister Laumann vorgestellt und als Modellversuch vom Schulministerium konzeptionell auf den Weg gebracht. Seitdem wird der Ganztag in verschiedenen Berufskollegs in drei verschiedenen Ausbildungsberufen wissenschaftlich begleitet vom Forschungsinstitut für Berufsbildung im Handwerk an der Universität zu Köln und dem Institut für Schulsport und Schulentwicklung an der Sporthochschule Köln getestet.

Das Besondere an diesem Konzept ist, dass für die Erhaltung der Leistungsfähigkeit der Auszubildenden über den verlängerten Berufsschultag neben einer gesunden Verpflegung die Integration ritualisierter Bewegungs-, Konzentrations- und Entspannungsübungen von großer Bedeutung sind.

2. GigS am Hans-Sachs-Berufskolleg

Die Tischler-Innung Oberhausen/ Mülheim hat 2009 den Antrag gestellt die Tischlerauszubildenden in den Modellversuch der „Ganztagsberufsschule in der gesunden Schule“ aufzunehmen. Die Innungen erwarten von der neuartigen Form der theoretischen Ausbildung viele positive Aspekte wie: stärkerer Einfluss auf die Auszubildenden während des Berufsschultages; stärkeres Gemeinschaftsgefühl durch die gemeinsamen Pausen; Gesundheitsbewusstsein durch Einnahme vollwertiger Mahlzeiten; höherer Praxisanteil in den Betrieben“.
Das Hans-Sachs-Berufskolleg teilte diese Auffassung und startete im Schuljahr 2011/2012 in den Modellversuch.
Um die Verpflegung zu gewährleisten, wurde durch den Schulträger ein Klassenraum als Frühstücksraum umgebaut. Das Berufsgrundschuljahr Ernährung und Hauswirtschaft bereitet mit dem Fachlehrer das Frühstück vor. Das Mittagessen wird in der Kantine des benachbarten Berufsförderungswerkes eingenommen.
Der Nachmittagsunterricht hat einen Förderschwerpunkt. Die Schüler werden in geteilten Gruppen unterrichtet.
Im den Blockwochen wird die Tischlerwerkstatt in den Unterricht einbezogen.
Schwerpunkte der letzten Blockwochen war die Anfertigung eines Frühstückbrettchens, die Planung und Anfertigung eines Cajon, die Planung und Fertigung eines Systemmöbels und die Planung und Anfertigung eines „Kleinen Gesellenstückes“.